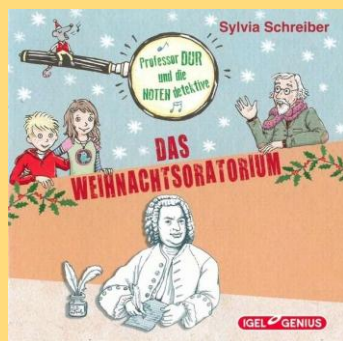


Ohrenspitzer

- ... ist ein Projekt zur Förderung des „Hörens“ und „Zuhörens“;
- ... liefert Ideen für den pädagogischen Alltag in Kita und Schule;
- ... macht Spaß!

Ein Hörbogen ...

- ... informiert über den Inhalt eines Hörspiels;
- ... steckt voller Ideen für die kreative Medienarbeit;
- ... erleichtert Pädagogen die Arbeit mit einer spannenden, aktuellen Geschichte!



Professor Dur und die Notendetektive

Das Weihnachtsoratorium

Hörbuch von Sylvia Schreiber

Igel Genius

ISBN: 978-3-7313-1055-6

Preis: 13,99 Euro



Hörtipp des Monats: Eine Hilfestellung für Eltern und Pädagogen zu CDs, die thematisch und akustisch begeistern.



Das Weihnachtsoratorium Professor Dur und die Notendetektive

Geschichte von Sylvia Schreiber

Hörbogen von Jennifer Schatz

Inhalt des Hörbuchs

Weihnachten steht vor der Tür, und für Lasse und Lotte ist das eine ganz besondere Zeit. Denn mit viel Glück kann man dann draußen im Schnee spielen. So ist es auch in diesem Jahr. Doch kaum sind die beiden im Hof angekommen, hören sie wunderbare Musik aus dem Labor des Professor Dur erklingen. Es ist das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Angezogen von den Klängen betreten die Geschwister das Labor, erfahren dort viel über das Oratorium und nutzen ihre Chance, die Ratte des Professors, Rigoletto, in die Vergangenheit zu begleiten, um den Komponisten bei seiner Arbeit zu unterstützen. Denn dieser hatte ganz schön viel zu tun, als er das Weihnachtsoratorium geschrieben hat.



Cover zu „Das Weihnachtsoratorium“

Anmerkungen zum Hörbuch

Umrundet von einer ansprechenden Rahmengeschichte erhalten die Zuhörerinnen und Zuhörer



Beim Komponieren muss man Noten für alle Musiker schreiben.

zahlreiche Informationen zum Aufbau und den Inhalten des Weihnachtsoratoriums ebenso wie zu den Lebensumständen, unter denen Johann Sebastian Bach 1734 das Stück geschrieben hat. Was bedeutet eigentlich komponieren? Was drücken die einzelnen Begriffe im Weihnachtsoratorium (z.B. Evangelist) aus und welche Personen und Instrumente werden für dessen Umsetzung benötigt? Mit angenehmer und fesselnder Stimme liest Matthias Haase die Geschichte von Lasse, Lotte, Professor Dur, Rigoletto und J.S. Bach vor und spielt mit Tonhöhen und Stimmlagen, um die Personen individuell zu gestalten. Neben dem sprachlichen Teil bietet das Hörbuch auch immer wieder Einblicke in die Klänge und Gesänge des Weihnachtsoratoriums. Vor der Veröffentlichung der Geschichte „Das Weihnachtsoratorium“ ist

bereits ein Hörbuch namens „Professor Dur und die Notendetektive – Das Klavier“ erschienen, das die Personen Lasse, Lotte, Professor Dur und Rigoletto einführt und das magische Klavier, welches durch die Zeit reisen kann, in den Fokus rückt (ISBN: 978-3-7313-1060-0).

Empfehlung

Auch, wenn die Geschichte zum Anhören bereits ab 7 Jahren empfohlen wird, bietet sich die konkrete Arbeit und Auseinandersetzung mit den Inhalten des Hörstücks im Unterricht eher ab einem Alter von ca. zehn bis 12 Jahren an. So eignen sich die Methoden und Informationen dieses Hörbogens in besonderem Maße für den Einsatz ab der 5. Klasse der weiterführenden Schulen. Nachdem inhaltlich, neben dem Aufbau und Inhalt des Weihnachtsoratoriums, auch das Leben und Wirken von Johann Sebastian Bach im Vordergrund steht, kann der Hörbogen vor allem im Musikunterricht eingesetzt werden, alternativ aber auch im Fach Religion, wobei dort der Schwerpunkt stärker auf den Inhalt des Weihnachtsoratoriums (Biblische Erzählung von der Geburt Jesu und dem Besuch der drei Weisen aus dem Morgenland) gelegt werden sollte, anstatt auf die Biografie des Komponisten.

Themen

Komponieren, Das Weihnachtsoratorium, Johann Sebastian Bach, Geschichte von der Geburt Jesu

Zeitempfehlung

Hörbuchdauer: ca. 63 Minuten; Bearbeitungszeit: je nach Intensität ca. 5 Schulstunden

Inhalt des Hörbuchs

Track 1 – „Joulet und Locket“

Lotte und Lasse müssen eigentlich Engelsflügel für die Weihnachtsaufführung basteln, wollen aber lieber im Schnee spielen. Als sie draußen auf dem Hof ankommen, hören sie Musik aus dem Labor des Professor Dur. Der bezieht gerade eine neue Trommel, und seine Ratte, Rigoletto, hört das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. „Daher kommen also diese wunderbaren Klänge!“, denken sich die Geschwister. Bei einer Tasse Tee erzählt Rigoletto, dass es für Bach gar nicht so einfach war, dieses Stück zu komponieren, denn er hatte zu dieser Zeit ziemlich viel zu tun.

Track 2 – „Ein Auftrag für die Notendetektive“

Während Rigoletto, Professor Dur, Lasse und Lotte gemeinsam Tee trinken, reden sie über die zahlreichen Aufgaben, die Bach im Jahre 1734 zu bewerkstelligen hatte. Ebenso nehmen sie das Weihnachtsoratorium genauer unter die Lupe. Wie ist es aufgebaut? Hat Bach alles neu komponiert? Und wieso hatte der Komponist nun eigentlich so viel um die Ohren? Rigoletto möchte dem armen Bach helfen und überzeugt Professor Dur, ihn und die Geschwister mithilfe des Zauberflügels in die Vergangenheit zu schicken, um Bach bei seiner Arbeit zu unterstützen.

Track 3 – „Botengänge in Leipzig“

Lasse, Lotte und Rigoletto reisen ins Jahr 1734 und treffen direkt auf den jungen Bach, der im Stress ist, da er das Oratorium fertig schreiben, gleichzeitig aber die bereits komponierten Teile zum Kopisten bringen muss. Die Kinder bieten sich an, die Lieferung zu übernehmen. Bei den Kopisten angekommen, erhalten sie bereits fertig kopierte Unterlagen, die sie an Bach zurückbringen sollen. Doch müssen diese auch noch an die Sängerinnen und Sänger verteilt werden. Wie gut, dass auch diese Aufgabe die Kinder für den Komponisten übernehmen.

Track 4 – „Besuch bei vier Sängern“

Nun sind die Sängerinnen und Sänger an der Reihe. Lasse und Lotte besuchen nacheinander die Stimme des Bass, Tenor, Alt und Sopran und sind erstaunt, dass die echten Charaktere der Sängerinnen und Sänger teilweise so gar nicht mit deren Rollen im Weihnachtsoratorium übereinstimmen. Gerade die Sopranistin hat eine sehr unangenehme Art, ist zudem empört über Bachs Texte und gibt den Kindern einen Brief an den Komponisten mit. Gerade wollen sich die Geschwister freuen, endlich haben sie alle Noten bei den entsprechenden Personen abgegeben, da verschwindet Rigoletto.

Track 5 – „Ein Chor der Schafe“

Lasse und Lotte gehen betrübt in Richtung Bachs Wohnung zurück, werden jedoch kurz vor dem Eingang von einer sonderbaren Gestalt aufgehalten. Es ist ein Hirte, der ihnen selbst geschriebene Noten zu einem Schafschor für Bach mitgeben will. Als die Kinder diese, gemeinsam mit dem Brief der Sopranistin an Bach überreichen, staunt er nicht schlecht. Er glaubt, dass die Sängerin die Noten geschrieben hat, wundert sich jedoch über das einsilbige „Mäh“ in der Komposition. Als Gegenzug für die Übergabe der Noten, verspricht der Hirte, den Kindern seinen Hund zu leihen, um Rigoletto wiederzufinden. Doch taucht der Mann mit seinem Hund nicht am vereinbarten Treffpunkt auf.

Track 6 – „Die Suche nach Rigoletto“

Lasse und Lotte versuchen es noch einmal bei der Sopranistin, denn dort haben sie Ratte schließlich verloren. Und tatsächlich liegt sie vollgefuttert und schlafend auf deren Bett. Die Kinder sind erleichtert. Endlich können sie wieder den Heimweg antreten. Als die Geschwister nach Hause kommen, wartet dort die Mutter mit einer Überraschung für sie: Sie hat Eintrittskarten für das Weihnachtsoratorium gekauft.

Methoden und Übungen

Recherche zum Einstieg

Bevor Sie mit Ihrer Klasse in das Hörbuch „Das Weihnachtsoratorium“ einsteigen, können Sie diese gruppenweise eine Recherche zum Einstieg vornehmen lassen. Entweder Sie geben es als vorbereitende Hausaufgabe für Zuhause auf oder Sie stellen für ein bis zwei Schulstunden einen Computerraum zur Verfügung. Alternativ (wenn beispielsweise nicht ausreichend Computer für die Klasse vorhanden sind) kann die Recherche mithilfe eines Stationenlaufs umgesetzt werden, indem Sie an einer/mehreren Station/en Bücher, Berichte oder Ähnliches zum „Weihnachtsoratorium“ (möglicherweise auch eine „Hörstation“, bei der man das Original-Weihnachtsoratorium anhören kann) anbieten und den anderen Teil der Klasse an Computern arbeiten lassen.

Ziel der Übung: Eigene Kenntnisse zum „Weihnachtsoratorium“ sammeln, sich in der Lerngruppe austauschen und Ergebnisse der Klasse vorstellen; eigenständig erarbeitetes Hintergrundwissen zur Thematik des Hörbuchs; praktisches Arbeiten mit Suchmaschinen und Recherchematerial; Informationen filtern und kritisch reflektieren

Weitere Inhalte, die zu der Recherche passen: Im Rahmen dieser Aufgabe können Sie mit Ihrer Klasse gleichzeitig die Glaubwürdigkeit von Quellen behandeln. Stimmen alle Angaben, die im Internet gemacht werden? Wie kann ich mich absichern, ob eine Internetseite glaubwürdig ist oder nicht? etc. Genauere Informationen zum Aufbau und Ablauf einer Unterrichtseinheit zum Thema „Glaubwürdigkeit von Internetangeboten“ finden Sie auf der Internetseite „Lehrer-Online.de“ (<http://www.lehrer-online.de/recherche-kompetenz.php>).

ML3: Tafelbild

Gute Internetseiten!

Was muss ich wissen über...				
Verfasser / Herausgeber	Inhalt und Gestaltung	Glaubwürdigkeit	Aktualität	Zweck und Hintergrund
<ul style="list-style-type: none"> • Wer hat den Text / die Seite verfasst? • Was findet man über den Autor heraus? • Ist der Verfasser vertrauenswürdig? • Gibt es ein Impressum / Kontaktmöglichkeiten? • Kenne ich den Verfasser? • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Ist die Seite übersichtlich und ansprechend? • Gibt es Werbung oder nicht? • Ist der Text fehlerfrei? • Findet man sich auf der Seite zurecht? • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Stimmt das, was auf der Seite steht? • Gibt es Quellenangaben? • Kennen andere die Seite? • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Ist ein Datum vorhanden? • Von wann sind die Einträge? • Sind die Themen aktuell? • ... 	<ul style="list-style-type: none"> • Was soll mit der Seite bezweckt werden? • An wen richtet sich die Seite? • Werbung oder Information? • ...

Quelle: <http://www.lehrer-online.de/955512.php?sid=61909003285501816541501780178320>

Track 1

Hören/Schreiben

- Inhalte des Weihnachtsoratoriums

Zeit: ca. 20 Min.

Material: Arbeitsblatt: Inhalte des Weihnachtsoratoriums, Track 1 der CD „Das Weihnachtsoratorium“

Teilen Sie das Arbeitsblatt „Inhalte des Weihnachtsoratoriums“ aus und hören Sie gemeinsam mit der Klasse Track 1 der CD (ab Minute 4:50) an. Können die Schülerinnen und Schüler die Fragen beantworten?

Oratorium: Musikstück für Solostimmen, Chor und Orchester, das eine Geschichte erzählt

Evangelist: Erzähler, der die Geschichte aus der Bibel vorträgt

Rezitativ: Art, wie der Evangelist die Geschichte vorträgt (Sprechgesang)

Teil 1 des Oratoriums: berichtet vom Jesuskind in der Grippe und seinen Eltern Maria und Josef

Inhalt des Weihnachtsoratoriums: Die Weihnachtsgeschichte wird erzählt, gesungen und von einem großen Orchester begleitet

Anzahl der Teile: 6 Stück

Instrumente: Oboe, Pauke, Geigen, Kontrabass, Trompeten

- Weihnachtsoratorium kreativ verarbeiten

Zeit: ca. 120-165 Min.

Material: Text des Weihnachtsoratoriums (siehe Anhang), Stift und Papier, optional: CD „Das Weihnachtsoratorium“, Aufnahmegerät, Fotoapparat (für SMS/WhatsApp)

Die Schülerinnen und Schüler bilden insgesamt sechs Arbeitsgruppen, um die einzelnen Teile des Weihnachtsoratoriums kreativ in eine andere Textgattung umzuwandeln. Dabei können die SchülerInnen zwischen einem Rap (Wie schreibt man einen Rap? Siehe <http://de.wikihow.com/Rap-Texte-schreiben>), einer SMS/WhatsApp-Nachricht (hier funktionieren auch Anhänge, wie Fotos und Audioaufnahmen), einem Gedicht oder einem Chatdialog wählen.

Schritt 1: Auseinandersetzung mit den Inhalten des Oratoriums

Da jede Gruppe einen anderen Teil des Oratoriums behandelt, wird das vollständige Stück am Ende in unterschiedlichen Textformen wiedergegeben werden können. Im Anhang dieses Hörbogens finden Sie den vollständigen Text des Weihnachtsoratoriums (den man ebenfalls unter <http://schoenewolf.com/bach-weihnachtsoratorium> aufrufen kann). Auf Wikipedia ([http://de.wikipedia.org/wiki/Weihnachtsoratorium_\(Bach\)#Teil_I:_E2.80.9EJauchzet.2C_frohlocket.E2.80.9C](http://de.wikipedia.org/wiki/Weihnachtsoratorium_(Bach)#Teil_I:_E2.80.9EJauchzet.2C_frohlocket.E2.80.9C)) finden Sie zudem Kurzzusammenfassungen der einzelnen Elemente, die den Schüler/-innen ebenfalls bei der Umsetzung helfen können. Auch Auszüge aus dem entsprechenden Bibeltext oder das Anhören von Ausschnitten aus der CD „Das Weihnachtsoratorium“ (z.B. Track 3 – ab Minute 5:10 beschreibt Teil 5 des Oratoriums, Track 3 – ab Minute 9:00

berichtet von Teil 6) können möglicherweise helfen, die Inhalte besser zu verstehen. Die Schüler/-innen setzen sich in ihren Gruppen selbstständig mit ihrem Textteil auseinander.

Schritt 2: Besprechung der einzelnen Teile in der Klasse

Nachdem sich die einzelnen Gruppen mit den Inhalten befasst und die wesentlichen Elemente zusammengefasst haben, werden die sechs Kapitel in der Klasse besprochen. So bekommen die Schüler/-innen nicht nur Rückmeldung, ob sie inhaltlich richtig gearbeitet haben, sondern auch einen Überblick über das gesamte Weihnachtsoratorium.

Schritt 3: Wahl einer Textgattung

Im nächsten Schritt geht es um die Wahl einer Textgattung. Einmal entschieden, müssen sich die Gruppen erst einmal überlegen, was die Besonderheiten der jeweiligen Textart sind. So ist eine SMS oder WhatsApp-Nachricht beispielsweise sehr kurz und kann durch Fotos oder Audioaufnahmen ergänzt werden, während ein Rap häufig gereimt ist und gleichzeitig auch Gefühle und Meinungen zum Ausdruck bringen will. Haben die Schüler/-innen sich in ihre Textart eingearbeitet, können sie zu Schritt 4 übergehen.

Schritt 4: Übertragung des Inhalts auf die Textgattung

In Schritt 1 hat die Gruppe die Inhalte ihres Textteils aus dem Weihnachtsoratorium erarbeitet. In diesem Block ist es nun an der Zeit, diese Inhalte in eine neue Form zu bringen, sprich den Inhalt des Weihnachtsoratoriums mithilfe eines Chats, einer SMS oder eines Raps wiederzugeben. Falls entsprechende technische Ausstattung vorhanden ist, können sich die Schüler/-innen auch Inspirationen im Internet holen, indem sie sich beispielsweise bereits geschriebene Rap-Texte anschauen und so nicht nur den Aufbau besser nachvollziehen, sondern auch eigenständig einen Text entwickeln können.

Schritt 5: Präsentation

Wenn alle Gruppen mit ihren Ausarbeitungen fertig sind, werden die Projekte der Klasse vorgestellt. Wie sind die Gruppen vorgegangen? Wurden inhaltliche Schwerpunkte gesetzt?

Track 2

Hören/Nachdenken

- Der aufgetrennte Pullover

Zeit: ca. 10 Min.

Material: Hörbuch Track 2

Bevor gemeinsam Track 2 angehört wird, kann in der Klasse über einen Vergleich, den der Professor macht, diskutiert und eine These aufgestellt werden. Professor Dur vergleicht nämlich das Weihnachtsoratorium mit einem aufgetrennten Pullover. Er sagt: „Das [hier: das Weihnachtsoratorium] ist, als ob man einen alten Pullover auftrennt und sich aus der Wolle eine neue warme Mütze strickt. Die Farben bleiben dieselben, die Form ändert sich. Und es ist natürlich trotzdem viel Arbeit, weil sich so eine Mütze nicht von alleine strickt.“ Was könnte damit gemeint sein? Diskutieren Sie gemeinsam in der Klasse. Anschließend hören Sie sich gemeinsam Track 2 bis Minute 1:50 an. Dort erfahren die Schüler/-innen den Hintergrund zu diesem Vergleich.

Hören/Kreativ werden

- Das Leben von Johann Sebastian Bach

Zeit: ca. 90 Min.

Material: Hörbuch Track 2, Plakate, Buntstifte, Tonpapier, Karteikarten, Computer mit Internetanschluss, Lexika, Bücher zu J.S. Bach

In Track 2 erfährt man so einiges über die Person von Johann Sebastian Bach, sein Leben und Wirken im Jahr 1734. Dieses Wissen kann schriftlich bzw. kreativ fixiert werden, indem die Schüler/-innen einen visuellen Überblick über seine Biografie anfertigen (z.B. in Form eines Zeitstrahls). Neben den Kenntnissen, die sie in Track 2 erhalten, können auch, beim Anhören und Bearbeiten der weiteren Hörbuch-Titel, Ergänzungen an diesem Strahl vorgenommen

werden. Da es im Hörbuch hauptsächlich um Bachs Wirken in Leipzig geht, gehen die übrigen Eckdaten seiner Schaffens- und Lebenszeit etwas verloren. Entsprechend ist es hilfreich, diese mithilfe einer Internetrecherche (oder in Lexika, sonstigen Büchern etc.) zu ergänzen und zu erweitern. Alternativ zur Variante, das Leben Bachs auf Papier dazustellen, kann diese Methode auch am Computer, beispielsweise mit dem kostenlosen Präsentationsprogramm „Prezi“ <http://prezi.com/business/?gclid=COmHjNmr48ECFRMatAodsW4AZg>, dem kostenlosen Programm „Timetoast“ – siehe <https://www.timetoast.com> – zum Online-Erstellen eines Zahlenstrahls oder durch das Anlegen eines Fake-Accounts von Bach in Facebook erarbeitet werden. Gerade letztere Methode bildet eine spannende und sehr zeitgemäße Möglichkeit, sich nicht nur mit Fragen rund um das Soziale Netzwerk auseinanderzusetzen, sondern auch historische und biografische Themen berühmter Persönlichkeiten mit neuen Medien aufzubereiten. Ebenfalls fördern Sie die Motivation der Schüler/-innen sich für das Thema zu engagieren.

Hören/Diskutieren

In Track 2 werden, neben dem Leben und Wirken von Bach und der Entstehung des Weihnachtsoratoriums, auch noch andere Themen angesprochen, die als Grundlage für eine Frage-Antwort-Runde dienen können:

- Welche Aufgaben sollen Lasse, Lotte und Rigoletto für Bach erledigen?
- Was ist eigentlich ein Kopist?
- Wie können die Geschwister und die Ratte durch die Zeit reisen?
- Was hat Bach, neben dem Weihnachtsoratorium, eigentlich noch komponiert?

Track 3

Hören/Einschätzen

Hören Sie sich gemeinsam mit Ihrer Klasse Track 3 von Minute 6:40 bis 8:08 an. Gerade sind Lasse und Lotte wieder an der Schule angekommen, an der Bach unterrichtet und auch wohnt, um ihm die Kopien seiner bereits geschriebenen Weihnachtsoratorium-Teile zu überreichen. Jedoch stellt sich ihnen am Hauseingang ein Mann in den Weg. Es werden einige Hinweise darauf gegeben, woher er stammen und was für einen Beruf er ausüben könnte. Aber aufgelöst wird dieses Rätsel erst einige Zeit später. Lassen Sie die Klasse einmal nachdenken und einschätzen, was es mit der Person auf sich haben könnte. Was will sie von Lasse und Lotte? Die Auflösung können Sie im Anschluss anhören (Track 5 ab Minute 1:00).

Hören/Kreativ werden

- Sprechendes Bild zu „Anbetung der Heiligen drei Könige“

Zeit: ca. 120 Min.

Material: Bild von Rogier van der Weyden (Anbetung der Heiligen Drei Könige: [http://de.wikipedia.org/wiki/Weihnachtsoratorium_\(Bach\)#mediaviewer/File:Rogier_van_der_Weyden_009.jpg](http://de.wikipedia.org/wiki/Weihnachtsoratorium_(Bach)#mediaviewer/File:Rogier_van_der_Weyden_009.jpg); siehe auch Anhang), Computer, Powerpoint oder Open Office, Aufnahmegerät/Mikrofon mit Anschluss an Computer, Sprachaufnahmemöglichkeit über ein Smartphone, kostenloses Audioschnittprogramm Audacity (http://www.chip.de/downloads/Audacity_13010690.html), Track 3 ab Minute 9:00

Einleitend wird das Bild „Anbetung der Heiligen drei Könige“ aus dem Internet als Datei heruntergeladen (siehe Link bei Material) oder das im Anhang befindliche Bild eingescannt. Dieses bildet die Grundlage für ein „Sprechendes Bild“. Im nächsten Schritt wird die Klasse in Gruppen à drei bis vier Personen aufgeteilt. Bevor die einzelnen Gruppenarbeiten beginnen, hört sich die Klasse Track 3 ab Minute 9:00 an, in der sie mehr über die Szene erfährt, die auf dem Gemälde abgebildet ist. Ebenfalls eignet sich noch einmal ein kurzes Gespräch: Was passiert



in der Szene des Gemäldes? Wen kann man auf dem Gemälde sehen? Welcher Ort wurde auf dem Gemälde abgebildet? Schließlich startet die Teamarbeit, indem sich jede Gruppe einzelne Sätze und/oder Geräusche/Klänge zu den Personen und Gegenständen auf dem Gemälde überlegt. Diese werden später aufgenommen und mit dem Gemälde in Powerpoint verknüpft, sodass das Bild „zum Leben erweckt“ wird, wenn man mit der Maus darüberfährt. Für die Aufnahme benötigen Sie entweder ein Aufnahmegerät, ein Mikrofon mit USB-Anschluss an den Computer (damit können Sie im kostenlosen Programm „Audacity“ die Aufnahme durchführen) oder ein Smartphone mit Sprachaufnahmefunktion. Die Gruppen sprechen nacheinander ihre Texte ein, wobei jede Figur und jedes Geräusch eine eigene Tonaufnahme sein soll (entsprechend wird nach jeder Person/jedem Geräusch die Aufnahme gestoppt). Beachten Sie dabei, dass die Aufnahme im WAV-Format geschieht. Wenn nicht, wandeln Sie

die Dateien nach der Aufnahme im kostenlosen Audioschnittprogramm „Audacity“ um (Datei importieren, dann Datei exportieren und dort das entsprechende Audioformat ändern). falls haben die Schüler7-innen mit Audacity die Möglichkeit, Fehler aus den Dateien schneiden. Wie das geht, erfahren Sie und die Klasse in kleinen Videotutorials auf der spitzer-Internetseite (http://www.ohrenspitzer.de/baden-wuerttemberg/umsetzen/produzieren/video_tutorials/?L=0%5C%5C%27).

Ebenfalls in Gruppenarbeit können die Teams nun das Gemälde mit den Audiodateien im Programm Powerpoint (Alternative:die kostenlose Variante: Open Office) zusammenfügen. Wie das geht, erfahren die SchülerInnen über das Videotutorialauf der Ohrenspitzer-Internetseite bzw. die darunter eingefügten Anleitungen, die zum Download auf Ohrenspitzer.de bereit stehen (<http://www.ohrenspitzer.de/baden-wuerttemberg/umsetzen/produzieren/sprechende-bilder/?L=0%5C%5C%27>). Da jedes Team wahrscheinlich ein anderes Ergebnis produziert, eignet es sich am Ende der Einheit eine Präsentationsrunde anzuhängen. Dabei können die einzelnen Produkte diskutiert und besprochen werden.

Track 4

In diesem Track besuchen Lasse und Lotte die unterschiedlichen Sängerinnen und Sänger, die beim Weihnachtsoratorium mitwirken. Dabei erfährt man eine ganze Menge über die unterschiedlichen Stimmen, die für das Weihnachtsoratorium benötigt werden, und deren Aufgaben. Die Stimmen werden zudem für eine bessere Anschaulichkeit mit Original-Ausschnitten unterlegt.

Hören/Experimentieren

- Entdeckung der Orchester-Klangkiste

Zeit: ca. 45 Min.

Material: Computer mit Internetanschluss (Computerraum für Kleingruppenarbeit oder alternativ, ein Computer mit Internetanschluss und Beamer zur Darstellung für alle)

Die Seite „Klangkiste“ des WDR stellt eine große Informations- und Experimentierplattform, rund um das Thema „Orchester“ und „Big Band“, bereit. Diese kann im Internet über den Link <http://klangkiste.wdr.de//card/extra/startseite.phtml?version=flash> aufgerufen werden. Neben zahlreichen Karten zu den Stimmen „Sopran“, „Alt“, „Tenor“ und „Bass“, können die Schüler/-innen ebenfalls die unterschiedlichen Instrumente des Orchesters

austesten und miteinander vergleichen. Wie klingen sie? Wie sehen sie aus? Was benötigt man für ein Orchester? Zudem laden schön gestaltete Spiele in dem Bereich „Hihi Hoho Haha“ zum Dirigieren, Klänge und Stimmen kombinieren und praktischen Austesten der Orchestertätigkeiten ein.

Diese Internetseite kann entweder gemeinsam in der Klasse, mithilfe eines Beamers, erkundet werden oder in Kleingruppenarbeit in einem Computerraum. Dabei können Sie sich unterschiedliche Miniarbeitsaufträge, wie bei einer digitalen Schnitzeljagd, überlegen (z.B. der Vergleich unterschiedlicher Instrumente o.Ä.) oder die Schüler/-innen frei die Inhalte und Abläufe eines Orchesters entdecken lassen. Am Ende der Stunde werden die Erfahrungen in der Klasse zusammengetragen, falls erforderlich, geordnet und schriftlich festgehalten werden.

Spiel

- Rigoletto ist verschwunden – Lasse und Lotte ermitteln

Zeit: ca. 20 Min.

Bevor das Spiel beginnen kann, werden zwei Personen ausgewählt, die Lasse und Lotte spielen und ermitteln müssen, was mit Rigoletto passiert ist. Dazu gehen die beiden vor die Tür. Die übrigen Schüler/-innen überlegen sich einen Fall zu Rigolettos Verschwinden (ist er in einen Raubüberfall geraten, ist er entführt worden...) und denken sich dazu einige Rollen aus, die unter den Schüler/-innen aufgeteilt werden (z.B. Räuber, Freund von Rigoletto, J.S. Bach, Täter, Zeuge der Tat, Sopran-Sängerin etc.). Hat sich die Klasse einen Fall überlegt und auch die Rollen zugeteilt, werden Lasse und Lotte wieder hineingebeten. Ihnen wird dabei ausschließlich mitgeteilt, was mit Rigoletto passiert ist. Allein mit dieser Information, müssen Lasse und Lotte nun die einzelnen Beteiligten befragen. Diese wiederum können nur mit „Ja“ oder „Nein“ antworten. Einzige Regel, die es bei dem Spiel gibt: Die Ermittler dürfen den Schüler/-innen nicht die Frage „Bist du der Entführer/Täter?“ stellen, ohne Beweise dafür zu haben.

Track 5

Hören/Kreativ werden

- Die Spur zu Rigoletto

Zeit: ca. 45 Min.

Material: weißes DIN A3-Tonpapier (Anzahl je nach Gruppen), Stifte

Voraussetzung: gehört wurden Track 3 und 4

In Track 3 und 4 lernen die Schülerinnen und Schüler alle Stationen kennen, die Lasse und Lotte im Laufe ihres Ausflugs in das Leipzig von 1734 besucht haben. Kann sich die Klasse noch an die einzelnen Orte erinnern? Dies soll in der folgenden Übung herausgefunden werden. Ein weiteres Ziel der Übung ist die Suche nach Rigoletto.

Teilen Sie die Klasse in Kleingruppen (à drei bis vier Personen) ein und verteilen Sie an jede Gruppe ein Tonpapier. Aufgabe in den einzelnen Teams ist es, eine Art Stadtplan von den einzelnen Stationen zu zeichnen, die Lasse und Lotte während ihres Aufenthalts in Leipzig besucht haben. Wo waren sie überall? Welche Aufträge hatten sie zu erledigen? Wo wohnt eigentlich J.S. Bach? Das sind nur einige Fragen, die man sich als Hilfestellung stellen kann. Sind die einzelnen Stationen aufgezeichnet, geht es an die nächste Überlegung. Wie war die Reihenfolge der einzelnen Stationen, sprich wo waren Lasse und Lotte zuerst und wo sind sie als nächstes hingegangen? Kann die Klasse noch alle Schritte nachvollziehen? Im letzten Aspekt geht es nun um die Ratte: Wann genau ist Rigoletto eigentlich verschwunden? Wo könnte Rigoletto jetzt sein? Warum? Wieso ist Rigoletto eigentlich abgehauen? Haben die Teams eine Vermutung, wo sie die Ratte finden können?

Zur Auflösung des letzten Teils dient Track 5 ab Minute 3:34.

Ausstieg

Spiel

- Wer wird Superhörer/-in?

Zeit: ca. 20 Min.

Material: Arbeitsblatt „Wer wird Superhörer/-in?“

Verteilen Sie, nachdem das Hörbuch angehört wurde, das Arbeitsblatt an die SchülerInnen, mit der Aufgabe das darauf abgebildete Quiz zu lösen. Können sie alle Fragen beantworten?

Ohrenspitzer

Seit 2003 bringt das Ohrenspitzer-Projekt Kinder im Alter zwischen drei und 14 Jahren mit interessanten Hörspielen, aktiver Hörspielgestaltung und der Bedeutung des bewussten Zuhörens in Berührung. Ohrenspitzer wird von der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) – einem Gemeinschaftsprojekt der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK) und des Südwestrundfunks (SWR) – gefördert. Weitere Informationen unter www.ohrenspitzer.de.

Inhalte des Weihnachtsoratoriums

In Track 1 werden eine ganze Reihe an Fragen beantwortet, die mit dem Weihnachtsoratorium zu tun haben. Auf den Zetteln sind die Antworten leider verloren gegangen und müssen ergänzt werden. Hast du gut hingehört? Dann ist das sicherlich kein Problem für dich.

Was ist ein Evangelist?

Was passiert in Teil 1 des Weihnachtsoratoriums?

Wie viele Teile hat das Weihnachtsoratorium?

Was ist ein Rezitativ?

Um was geht es im Weihnachtoratorium?

Welche Instrumente kannst du in den einzelnen Ausschnitten des Oratoriums erkennen?

*Zusatzfrage: Welche Arten von Sprechgesang kennt ihr noch?

Gemälde für Sprechendes Bild



Quelle: Rogier van der Weyden, Anbetung der Heiligen Drei Könige ([http://de.wikipedia.org/wiki/Weihnachtsoratorium_\(Bach\)#mediaviewer/File:Rogier_van_der_Weyden_009.jpg](http://de.wikipedia.org/wiki/Weihnachtsoratorium_(Bach)#mediaviewer/File:Rogier_van_der_Weyden_009.jpg))

Wer wird Superhörer/-in?

Erinnerst du dich noch an die Einzelheiten aus dem Hörbuch „Das Weihnachtsoratorium“? Teste es doch einfach aus. Im Folgenden siehst du fünf Fragen mit jeweils drei Antwortmöglichkeiten. Doch nur eine davon ist immer richtig. Weißt du, welche es ist?

1) Wie reisen Lasse, Lotte und Rigoletto durch die Zeit?

- a) Mit einer Zeitmaschine
- b) Mit einer Zauberflöte
- c) Mit einem Zauberflügel

2) Was hat Bach, neben dem Weihnachtsoratorium, noch komponiert?

- a) Die Teekantate
- b) Die Abendkantate
- c) Die Kaffeekantate

3) Wer ist die Person, die Lasse und Lotte die Noten des Schafschors überreicht?

- a) Ein Bettler
- b) Ein Hirte
- c) Ein unbekannter Komponist

4) Warum ist die Sopransängerin so empört über Bachs Komposition?

- a) Weil sie die Noten und Texte schon kennt.
- b) Weil die Noten durchnässt sind.
- c) Weil sie von u.a. von einer Ratte gebracht wurden.

5) Wie kommen Lasse, Lotte und Rigoletto wieder nach Hause in ihre Zeit?

- a) Sie müssen durch eine alte Tür gehen.
- b) Sie müssen in das Cembalo steigen.
- c) Sie müssen zusammen einen bestimmten Satz aufsagen.

Lösungen beim Kopieren bitte abdecken: 1c, 2c, 3b, 4a, 5b

Das Weihnachtsoratorium

(gefunden auf <http://schoenewolf.com/bach-weihnachtsoratorium>)

Teil I: Jauchzet, frohlocket! Auf, preiset die Tage

Chor

Jauchzet, frohlocket! auf, preiset die Tage,
Rühmet, was heute der Höchste getan!
Lasset das Zagen, verbannet die Klage,
Stimmet voll Jauchzen und Fröhlichkeit an!
Dienet dem Höchsten mit herrlichen Chören,
Lasst uns den Namen des Herrschers verehren!

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augusto ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auch auf Joseph aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt David, die da heißt Bethlehem; darum, dass er von dem Hause und Geschlechte David war: auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe, die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte.

Rezitativ (Alt)

Nun wird mein liebster Bräutigam,
Nun wird der Held aus Davids Stamm
Zum Trost, zum Heil der Erden
Einmal geboren werden.
Nun wird der Stern aus Jakob scheinen,
Sein Strahl bricht schon hervor.
Auf, Zion, und verlasse nun das Weinen,
Dein Wohl steigt hoch empor!

Arie (Alt)

Bereite dich, Zion, mit zärtlichen Trieben,
Den Schönsten, den Liebsten bald bei dir zu sehn!
Deine Wangen
Müssen heut viel schöner prangen,
Eile, den Bräutigam sehnlichst zu lieben!

Choral

Wie soll ich dich empfangen
Und wie begegn' ich dir?
O aller Welt Verlangen,
O meiner Seelen Zier!
O Jesu, Jesu, setze
Mir selbst die Fackel bei,
Damit, was dich ergötze,
Mir kund und wissend sei!

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippen, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Choral (Chor-Sopran) und Rezitativ (Bass)

Er ist auf Erden kommen arm,
Wer will die Liebe recht erhöh'n,
Die unser Heiland vor uns hegt?
Dass er unser sich erbarm,
Ja, wer vermag es einzusehen,
Wie ihn der Menschen Leid bewegt?
Und in dem Himmel mache reich,
Des Höchsten Sohn kömmt in die Welt,
Weil ihm ihr Heil so wohl gefällt,
Und seinen lieben Engeln gleich.
So will er selbst als Mensch geboren werden.
Kyrieleis!

Arie (Bass)

Großer Herr, o starker König,
Liebster Heiland, o wie wenig
Achtest du der Erden Pracht!
Der die ganze Welt erhält,
Ihre Pracht und Zier erschaffen,
Muss in harten Krippen schlafen.

Choral

Ach mein herzliebes Jesulein,
Mach dir ein rein sanft Bettelein,
Zu ruhn in meines Herzens Schrein,
Dass ich nimmer vergesse dein!

Teil II: Und es waren Hirten in derselben Gegend**Sinfonia****Rezitativ (Tenor) - Evangelist**

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und siehe, des Herren Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herren leuchtet um sie, und sie fürchten sich sehr.

Choral

Brich an, o schönes Morgenlicht,
Und lass den Himmel tagen!
Du Hirtenvolk, erschrecke nicht,
Weil dir die Engel sagen,
Dass dieses schwache Knäbelein
Soll unser Trost und Freude sein,
Dazu den Satan zwingen
Und letztlich Friede bringen!

Rezitativ (Tenor, Sopran) - Evangelist

Und der Engel sprach zu ihnen:

Engel

Fürchtet euch nicht, siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volke widerfahren wird. Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt David.

Rezitativ (Bass)

Was Gott dem Abraham verheißen,
Das lässt er nun dem Hirtenchor
Erfüllt erweisen.

Ein Hirt hat alles das zuvor
Von Gott erfahren müssen.
Und nun muss auch ein Hirt die Tat,
Was er damals versprochen hat,
Zuerst erfüllet wissen.

Arie (Tenor)

Frohe Hirten, eilt, ach eilet,
Eh ihr euch zu lang verweilet,
Eilt, das holde Kind zu sehn!
Geht, die Freude heißt zu schön,
Sucht die Anmut zu gewinnen,
Geht und labet Herz und Sinnen!

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln
gewickelt und in einer Krippe liegen.

Choral

Schaut hin, dort liegt im finstern Stall,
Des Herrschaft gehet überall!
Da Speise vormals sucht ein Rind,
Da ruhet itzt der Jungfrau'n Kind.

Rezitativ (Bass)

So geht denn hin, ihr Hirten, geht,
Dass ihr das Wunder seht:
Und findet ihr des Höchsten Sohn
In einer harten Krippe liegen,
So singet ihm bei seiner Wiegen
Aus einem süßen Ton
Und mit gesamtem Chor
Dies Lied zur Ruhe vor!

Arie (Alt)

Schlafe, mein Liebster, genieße der Ruh,
Wache nach diesem vor aller Gedeihen!

Labe die Brust,
Empfinde die Lust,
Wo wir unser Herz erfreuen!

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und alsobald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen:

Chor

Die Engel
Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.

Rezitativ (Bass)

So recht, ihr Engel, jauchzt und singet,
Dass es uns heute so schön gelinget!
Auf denn! wir stimmen mit euch ein,
Uns kann es so wie euch erfreuen.

Choral

Wir singen dir in deinem Heer
Aus aller Kraft, Lob, Preis und Ehr,
Dass du, o lang gewünschter Gast,
Dich nunmehr eingestellet hast.

Teil III: Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen

Chor

Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen,
Laß dir die matten Gesänge gefallen,
Wenn dich dein Zion mit Psalmen erhöht!
Höre der Herzen frohlockendes Preisen,
Wenn wir dir itzo die Ehrfurcht erweisen,
Weil unsre Wohlfahrt befestiget steht!

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und da die Engel von ihnen gen Himmel führen, sprachen die Hirten untereinander:

Chor

Die Hirten

Lasset uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Rezitativ (Bass)

Er hat sein Volk getröst',
Er hat sein Israel erlöst,
Die Hülfe aus Zion hergesendet
Und unser Leid geendet.
Seht, Hirten, dies hat er getan;
Geht, dieses trifft ihr an!

Choral

Dies hat er alles uns getan,
Sein große Liebe zu zeigen an;
Des freu sich alle Christenheit
Und dank ihm des in Ewigkeit.
Kyrieleis!

Arie (Duett) (Sopran, Bass)

Herr, dein Mitleid, dein Erbarmen
Tröstet uns und macht uns frei.
Deine holde Gunst und Liebe,
Deine wundersamen Triebe
Machen deine Vätertreue
Wieder neu.

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und sie kamen eilend und fanden beide, Mariam und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kind gesaget war. Und alle, für die es kam, wunderten sich der Rede, die ihnen die Hirten gesaget hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen.

Arie (Alt)

Schließe, mein Herze, dies selige Wunder
Fest in deinem Glauben ein!

Lasse dies Wunder, die göttlichen Werke,
Immer zur Stärke
Deines schwachen Glaubens sein!

Rezitativ (Alt)

Ja, ja, mein Herz soll es bewahren,
Was es an dieser holden Zeit
Zu seiner Seligkeit
Für sicheren Beweis erfahren.

Choral

Ich will dich mit Fleiß bewahren,
Ich will dir
Leben hier,
Dir will ich abfahren,
Mit dir will ich endlich schweben
Voller Freud
Ohne Zeit
Dort im andern Leben.

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und die Hirten kehrten wieder um, preiseten und lobten Gott um alles, das sie gesehen und gehört hatten, wie denn zu ihnen gesaget war.

Choral

Seid froh dieweil,
Dass euer Heil
Ist hie ein Gott und auch ein Mensch geboren,
Der, welcher ist
Der Herr und Christ
In Davids Stadt, von vielen auserkoren.

Chor

Herrscher des Himmels, erhöre das Lallen,
Laß dir die matten Gesänge gefallen,
Wenn dich dein Zion mit Psalmen erhöht!
Höre der Herzen frohlockendes Preisen,

Wenn wir dir itzo die Ehrfurcht erweisen,
Weil unsre Wohlfahrt befestiget steht!

Teil IV: Fallt mit Danken, fallt mit Loben**Chor**

Fallt mit Danken, fallt mit Loben
Vor des Höchsten Gnadenthron!
Gottes Sohn
Will der Erden
Heiland und Erlöser werden,
Gottes Sohn
Dämpft der Feinde Wut und Toben.

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und da acht Tage um waren, dass das Kind beschnitten würde, da ward sein Name genennet Jesus, welcher genennet war von dem Engel, ehe denn er im Mutterleibe empfangen ward.

Rezitativ (Bass) und Choral (Sopran)

Immanuel, o süßes Wort!
Mein Jesus heißt mein Hort,
Mein Jesus heißt mein Leben.
Mein Jesus hat sich mir ergeben,
Mein Jesus soll mir immerfort
Vor meinen Augen schweben.
Mein Jesus heißet meine Lust,
Mein Jesus labet Herz und Brust.
Jesu, du mein liebstes Leben,
Komm! Ich will dich mit Lust umfassen,
Meiner Seelen Bräutigam,
Mein Herze soll dich nimmer lassen,
Der du dich vor mich gegeben
Ach! So nimm mich zu dir!
An des bittern Kreuzes Stamm!
Auch in dem Sterben sollst du mir
Das Allerliebste sein;

In Not, Gefahr und Ungemach
Seh ich dir sehnlichst nach.
Was jagte mir zuletzt der Tod für Grauen ein?
Mein Jesus! Wenn ich sterbe,
So weiß ich, dass ich nicht verderbe.
Dein Name steht in mir geschrieben,
Der hat des Todes Furcht vertrieben.

Arie (Sopran)

Flößt, mein Heiland, flößt dein Namen
Auch den allerkleinsten Samen
Jenes strengen Schreckens ein?
Nein, du sagst ja selber nein. (Nein!)
Sollt ich nun das Sterben scheuen?
Nein, dein süßes Wort ist da!
Oder sollt ich mich erfreuen?
Ja, du Heiland sprichst selbst ja. (Ja!)

Rezitativ (Bass) und Choral (Sopran)

Wohlan, dein Name soll allein
In meinem Herzen sein!
Jesu, meine Freud und Wonne,
Meine Hoffnung, Schatz und Teil,
So will ich dich entzückt nennen,
Wenn Brust und Herz zu dir vor Liebe brennen.
Mein Erlösung, Schmuck und Heil,
Hirt und König, Licht und Sonne,
Doch, Liebster, sage mir:
Wie rühm ich dich, wie dank ich dir?
Ach! wie soll ich würdiglich,
Mein Herr Jesu, preisen dich?

Arie (Tenor)

Ich will nur dir zu Ehren leben,
Mein Heiland, gib mir Kraft und Mut,
Dass es mein Herz recht eifrig tut!
Stärke mich,

Deine Gnade würdiglich
Und mit Danken zu erheben!

Choral

Jesus richte mein Beginnen,
Jesus bleibe stets bei mir,
Jesus zäume mir die Sinnen,
Jesus sei nur mein Begier,
Jesus sei mir in Gedanken,
Jesu, lasse mich nicht wanken!

Teil V: Ehre sei dir, Gott, gesungen

Chor

Ehre sei dir, Gott, gesungen,
Dir sei Lob und Dank bereit.
Dich erhebet alle Welt,
Weil dir unser Wohl gefällt,
Weil anheut
Unser aller Wunsch gelungen,
Weil uns dein Segen so herrlich erfreut.

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Da Jesus geboren war zu Bethlehem im jüdischen Lande zur Zeit des Königes Herodis, siehe, da kamen die Weisen vom Morgenlande gen Jerusalem und sprachen.

Chor und Rezitativ (Alt)

Die Weisen
Wo ist der neugeborne König der Jüden?
Sucht ihn in meiner Brust,
Hier wohnt er, mir und ihm zur Lust!
Wir haben seinen Stern gesehen im Morgenlande und sind kommen, ihn anzubeten.
Wohl euch, die ihr dies Licht gesehen,
Es ist zu eurem Heil geschehen!
Mein Heiland, du, du bist das Licht,
Das auch den Heiden scheinen sollen,

Und sie, sie kennen dich noch nicht,
Als sie dich schon verehren wollen.
Wie hell, wie klar muss nicht dein Schein,
Geliebter Jesu, sein!

Choral

Dein Glanz all Finsternis verzehrt,
Die trübe Nacht in Licht verkehrt.
Leit' uns auf deinen Wegen,
Dass dein Gesicht
Und herrliches Licht
Wir ewig schauen mögen!

Arie (Bass)

Erleucht' auch meine finstre Sinnen,
Erleuchte mein Herze
Durch der Strahlen klaren Schein!
Dein Wort soll mir die hellste Kerze
In allen meinen Werken sein;
Dies lässt die Seele nichts Böses beginnen.

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Da das der König Herodes hörte, erschrak er und mit ihm das ganze Jerusalem.

Rezitativ (Alt)

Warum wollt ihr erschrecken?
Kann meines Jesu Gegenwart euch solche Furcht erwecken?
O! solltet ihr euch nicht
Vielmehr darüber freuen,
Weil er dadurch verspricht,
Der Menschen Wohlfahrt zu verneuen.

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und ließ versammeln alle Hohepriester und Schriftgelehrten unter dem Volk und erforschte von ihnen, wo Christus sollte geboren werden. Und sie sagten ihm: Zu Bethlehem im jüdischen Lande; denn also stehet geschrieben durch den Propheten: Und du Bethlehem im jüdischen Lande bist mit-

nichten die kleinst unter den Fürsten Juda; denn aus dir soll mir kommen der Herzog, der über mein Volk Israel ein Herr sei.

Arie (Terzett) (Sopran, Alt, Tenor)

Ach, wenn wird die Zeit erscheinen?
Ach, wenn kömmt der Trost der Seinen?
Schweigt, er ist schon wirklich hier!
Jesu, ach so komm zu mir!

Arie (Alt)

Mein Liebster herrschet schon.
Ein Herz, das seine Herrschaft liebet
Und sich ihm ganz zu eigen gibet,
Ist meines Jesu Thron.

Choral

Zwar ist solche Herzensstube
Wohl kein schöner Fürstensaal,
Sondern eine finstre Grube;
Doch, sobald dein Gnadenstrahl
In denselben nur wird blinken,
Wird es voller Sonnen dünken.

Teil VI: Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben**Chor**

Herr, wenn die stolzen Feinde schnauben,
So gib, dass wir im festen Glauben
Nach deiner Macht und Hülfe sehn!
Wir wollen dir allein vertrauen,
So können wir den scharfen Klauen
Des Feindes unversehrt entgehn.

Rezitativ (Tenor, Bass) - Evangelist

Da berief Herodes die Weisen heimlich und erlernet mit Fleiß von ihnen, wenn der Stern erschienen wäre? und weiset sie gen Bethlehem und sprach:

Herodes

Zieh hin und forschet fleißig nach dem Kindlein, und wenn ihr's findet, sagt mir's wieder, dass ich auch komme und es anbetet.

Rezitativ (Sopran)

Du Falscher, suche nur den Herrn zu fällen,
Nimm alle falsche List,
Dem Heiland nachzustellen;
Der, dessen Kraft kein Mensch ermißt,
Bleibt doch in sichrer Hand.
Dein Herz, dein falsches Herz ist schon,
Nebst aller seiner List, des Höchsten Sohn,
Den du zu stürzen suchst, sehr wohl bekannt.

Arie (Sopran)

Nur ein Wink von seinen Händen
Stürzt ohnmächtger Menschen Macht.
Hier wird alle Kraft verlacht!
Spricht der Höchste nur ein Wort,
Seiner Feinde Stolz zu enden,
O, so müssen sich sofort
Sterblicher Gedanken wenden.

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Als sie nun den König gehöret hatten, zogen sie hin. Und siehe, der Stern, den sie im Morgenlande gesehen hatten, ging für ihnen hin, bis dass er kam und stund oben über, da das Kindlein war. Da sie den Stern sahen, wurden sie hoch erfreuet und gingen in das Haus und funden das Kindlein mit Maria, seiner Mutter, und fielen nieder und beteten es an und täten ihre Schätze auf und schenkten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhen.

Choral

Ich steh an deiner Krippen hier,
O Jesulein, mein Leben;
Ich komme, bring und schenke dir,
Was du mir hast gegeben.
Nimm hin! es ist mein Geist und Sinn,

Herz, Seel und Mut, nimm alles hin,
Und lass dir wohlgefallen!

Rezitativ (Tenor) - Evangelist

Und Gott befahl ihnen im Traum, dass sie sich nicht sollten wieder zu Herodes lenken, und zogen durch einen andern Weg wieder in ihr Land.

Rezitativ (Tenor)

So geht! Genug, mein Schatz geht nicht von hier,
Er bleibet da bei mir,
Ich will ihn auch nicht von mir lassen.
Sein Arm wird mich aus Lieb
Mit sanftmutsvollem Trieb
Und größter Zärtlichkeit umfassen;
Er soll mein Bräutigam verbleiben,
Ich will ihm Brust und Herz verschreiben.
Ich weiß gewiss, er liebet mich,
Mein Herz liebt ihn auch inniglich
Und wird ihn ewig ehren.
Was könnte mich nun für ein Feind
Bei solchem Glück versehren!
Du, Jesu, bist und bleibst mein Freund;
Und werd ich ängstlich zu dir flehn:
Herr, hilf!, so lass mich Hülfe sehn!

Arie (Tenor)

Nun mögt ihr stolzen Feinde schrecken;
Was könnt ihr mir für Furcht erwecken?
Mein Schatz, mein Hort ist hier bei mir.
Ihr mögt euch noch so grimmig stellen,
Droht nur, mich ganz und gar zu fällen,
Doch seht! mein Heiland wohnt hier.

Rezitativ (Sopran, Alt, Tenor, Bass)

Was will der Höllen Schrecken nun,
Was will uns Welt und Sünde tun,
Da wir in Jesu Händen ruhn?

Choral

Nun seid ihr wohl gerochen
An eurer Feinde Schar,
Denn Christus hat zerbrochen,
Was euch zuwider war.
Tod, Teufel, Sünd und Hölle
Sind ganz und gar geschwächt;
Bei Gott hat seine Stelle
Das menschliche Geschlecht.